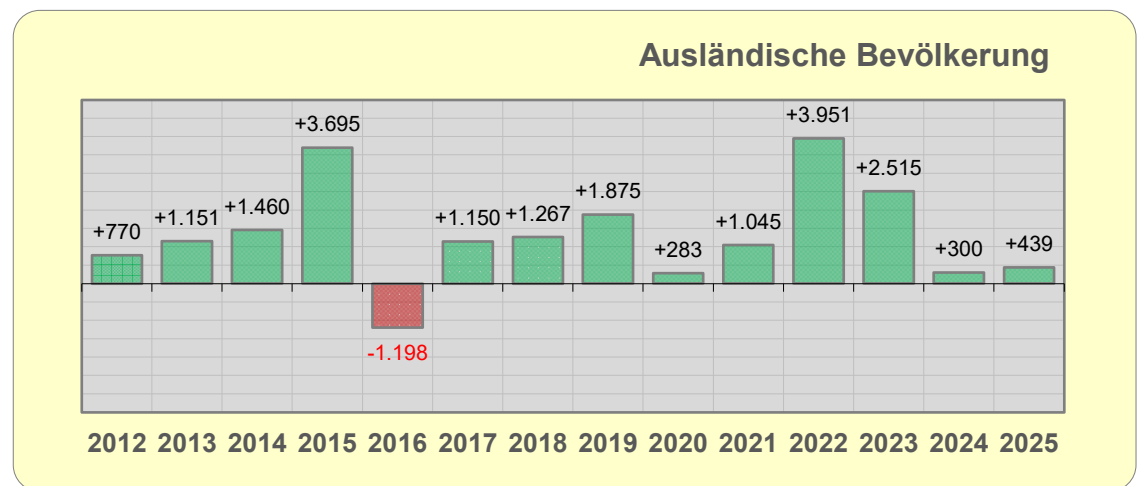
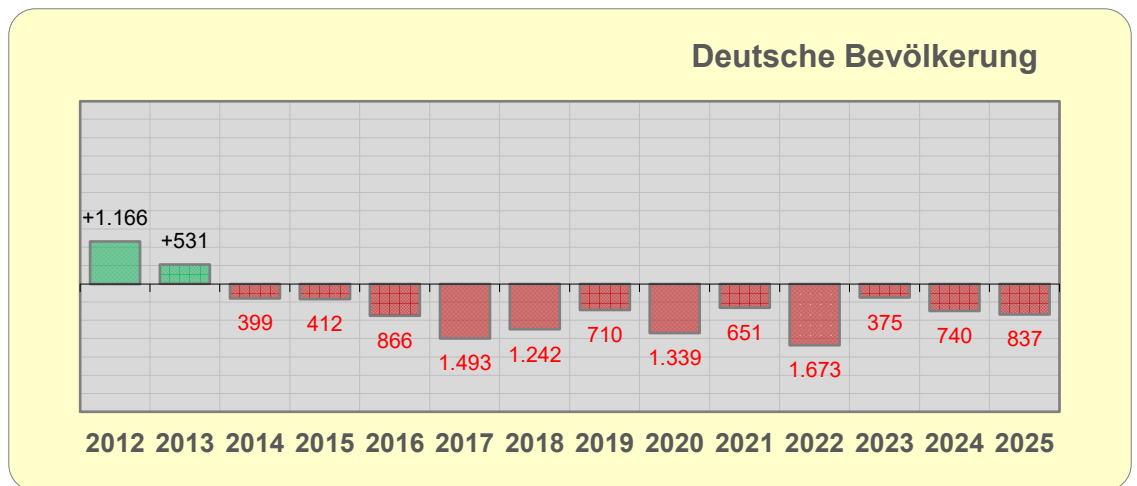
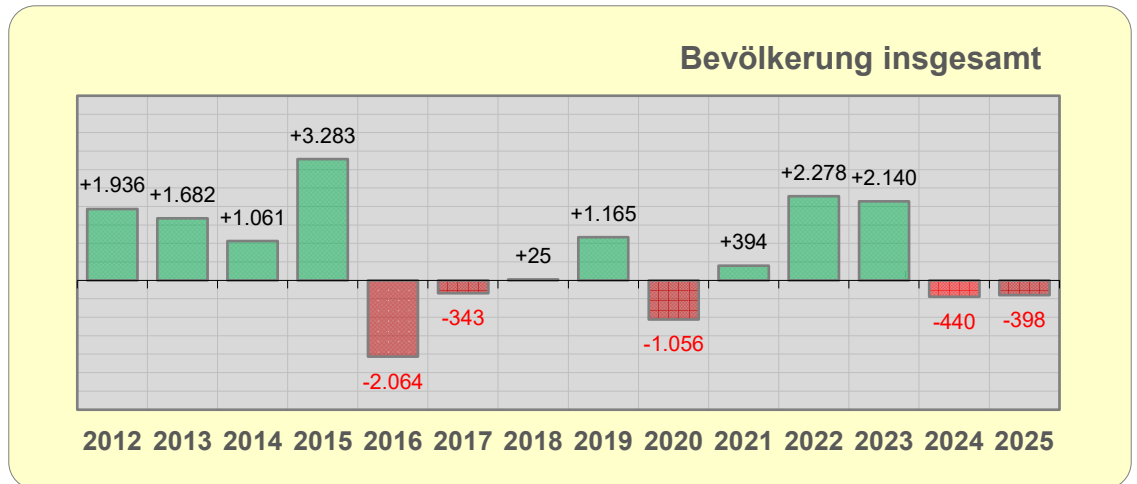




## Bevölkerungsentwicklung der Stadt Braunschweig - Aktuelle Trends im Jahr 2025 -



## 1 Anmerkungen zur Sondersituation von Flüchtlingen/Asylsuchenden, der Zunahme der Ausländerzahlen und der Corona-Pandemie

Die Bevölkerungsentwicklungen Braunschweigs der vergangenen 10 Jahre können nicht ohne einen gesonderten Blick auf die Sondersituation von Flüchtlingsbewegungen 2015/2016 und 2022/2023 sowie den Auswirkungen der Corona-Pandemie ab 2020 eingeordnet werden.

Aus Krisengebieten nach Braunschweig geflohene Menschen müssen - unabhängig davon, ob sie in der Landesaufnahmebehörde für Asylsuchende (LAB) untergekommen sind, oder nach einer Registrierung anderenorts nach Braunschweig gekommen sind - nach dem Meldegesetz mit ihrem Hauptwohnsitz in Braunschweig angemeldet werden.

Dies führte dazu, dass im Jahr 2015 die Einwohnerzahl Braunschweigs um rd. 3.300 Personen anwuchs. Der im Jahr 2016 infolge staatlicher Maßnahmen europa- und bundesweit deutlich zurückgehende Flüchtlingsstrom einerseits und andererseits die Weiterverteilung der Asylsuchenden aus Braunschweig in andere Gemeinden führte folglich auch zu einer entsprechenden Abnahme der Bevölkerung mit Hauptwohnsitz in Braunschweig um rd. 2.100 Personen.

Im Verlauf der Jahre 2016 bis 2022 schwankte die Zahl der Asylsuchenden in der LAB Braunschweig zum Jahresende bei rund 400 bis 800 Personen und hatte somit keinen mit den Jahren 2015/2016 vergleichbaren prägenden Einfluss mehr auf die Bevölkerungsentwicklung. Nach einem kurzen Zwischenhoch im Jahr 2023 (1.350 Personen) war die Zahl der Asylsuchenden in der LAB-Behörde Braunschweig im Jahr 2024 wieder deutlich zurückgegangen auf rund 750 Personen. Auch im Jahr 2025 ist diese Zahl erneut gesunken und liegt aktuell am 31.12.2025 bei rund 550 Personen, wobei die drei Nationalitäten Syrien (84 Personen / 15 %), Ruanda (83 / 15 %) und Afghanistan (40 / 7 %) hier am stärksten vertreten sind.

Darüber hinaus hat Braunschweig vom Land Niedersachsen seit dem Jahr 2016 jeweils rund 200 bis 500 Flüchtlinge/Asylbewerber zur Unterbringung durch die Stadt zugewiesen bekommen (2025: 151 Personen). Im Zuge des militärischen Konflikts in der Ukraine wurden im Jahr 2022 darüber hinaus rund 3.000 Personen aus der Ukraine, weit überwiegend Kriegsvertriebene, registriert.

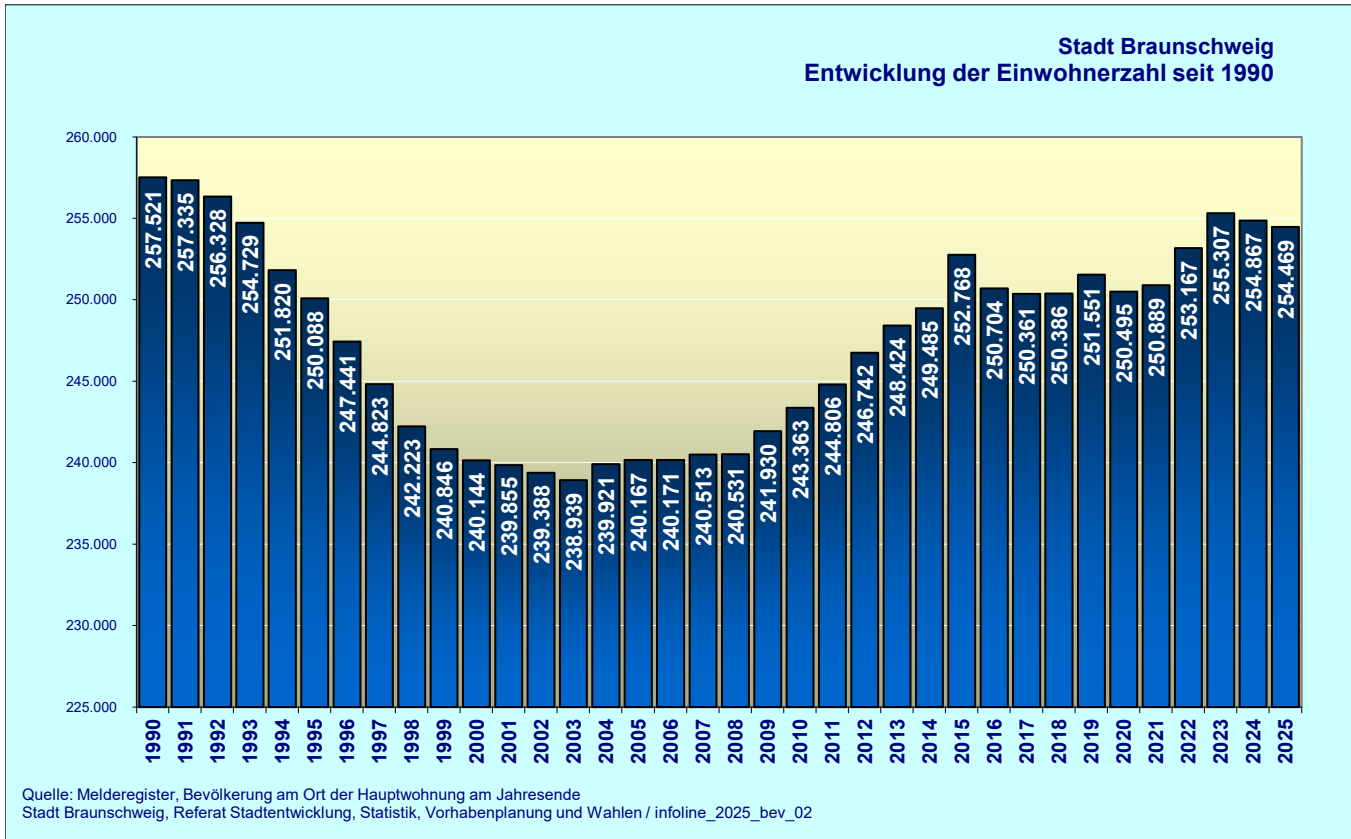
Seit März 2020 war auch Deutschland von der Corona-Pandemie betroffen. Teilweise massive Einschränkungen der Bewegungsfreiheit, Schließungen von zahlreichen infrastrukturellen Einrichtungen, Ausgangssperren und Kontaktverbote beeinflussten seitdem auch die demographische Entwicklung.

Insbesondere im ersten Jahr der Corona-Pandemie (2020) ist in Braunschweig nicht nur der übliche Zuzug von Studierenden weitgehend ausgeblieben (Umstieg der Hochschulen auf Online-Modus ohne Präsenzbetrieb), sondern es wurde auch aufgrund der stark eingeschränkten Einreisemöglichkeiten, insbesondere aus COVID-19-Risikogebieten (zeitweise Grenzschließungen etc.) eine dementsprechend deutlich reduzierte Zahl an überregionalen Zuzügen von Bürgerinnen und Bürgern mit ausländischer Staatsangehörigkeit verbucht. Im Jahr 2021, dem zweiten Jahr unter Corona-Einfluss, hat sich das Wanderungsgeschehen aber wieder zunehmend normalisiert, nicht zuletzt auch wegen gelockerter Maßnahmen aufgrund der inzwischen verfügbaren Impfstoffe.

Der russische Einmarsch in die Ukraine im Februar 2022 setzte eine weitere Flüchtlingswelle in Gang, die auch die Zuzugszahlen nach Braunschweig stark beeinflusste. Allein durch diese Zuwanderung von Kriegsgeflüchteten aus der Ukraine hat sich der Wanderungsgewinn Braunschweigs in den Jahren 2022 und 2023 deutlich im Vergleich zu den Vorjahren erhöht.

Ob, wann und in welchem Umfang eine Rückkehr der Kriegsvertriebenen in die Ukraine erfolgen wird oder aber eine weitere Zuwanderung aus den Kriegsgebieten zu erwarten ist, kann zum Jahresbeginn 2026 kaum abgeschätzt werden.

**2 Entwicklung der Einwohnerzahl Braunschweigs**



Stadt Braunschweig Entwicklung der Einwohnerzahl seit 1990			
Jahr (Stand 31.12.)	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	insgesamt	deutsch	ausländisch
1990	257.521	242.085	15.436
1991	257.335	241.729	15.606
1992	256.328	240.608	15.720
1993	254.729	238.589	16.140
1994	251.820	235.227	16.593
1995	250.088	232.953	17.135
1996	247.441	230.272	17.169
1997	244.823	227.871	16.952
1998	242.223	225.012	17.211
1999	240.846	223.248	17.598
2000	240.144	222.375	17.769
2001	239.855	221.622	18.233
2002	239.388	221.223	18.165
2003	238.939	220.446	18.493
2004	239.921	221.211	18.710
2005	240.167	221.191	18.976
2006	240.171	221.379	18.792
2007	240.513	222.004	18.509
2008	240.531	222.723	17.808
2009	241.930	224.044	17.886
2010	243.363	225.196	18.167
2011	244.806	226.206	18.600
2012	246.742	227.372	19.370
2013	248.424	227.903	20.521
2014	249.485	227.504	21.981
2015	252.768	227.092	25.676
2016	250.704	226.226	24.478
2017	250.361	224.733	25.628
2018	250.386	223.491	26.895
2019	251.551	222.781	28.770
2020	250.495	221.442	29.053
2021	250.889	220.791	30.098
2022	253.167	219.118	34.049
2023	255.307	218.743	36.564
2024	254.867	218.003	36.864
2025	254.469	217.166	37.303

Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung, Statistik, Vorhabenplanung und Wahlen / 0120.12-Phi

**Einwohnerzahl im Jahr 2025 erneut leicht rückläufig ...**

Laut Melderegisterauszug wurde am 31.12.2025 eine Bevölkerungszahl am Ort der Hauptwohnung von 254.469 Personen ermittelt (Vorjahr: 254.867).

Den kontinuierlichen Einwohnerverlusten in den 90er Jahren wurde u.a. mit einer offensiven Wohnbaulandpolitik begegnet. Ab dem Jahr 2004, mit Beginn der Studentenakquisition (Anmeldung von Studierenden mit Hauptwohnsitz), wurde eine Trendwende hin zu steigenden Einwohnerzuwächsen erreicht. Von 2009 bis 2015 konnte Braunschweig aufgrund einer regionsweit guten Arbeitsmarktentwicklung und erhöhten Zuzugs von Studierenden und Ausländer\*innen sogar vierstellige jährliche Bevölkerungsgewinne verbuchen.

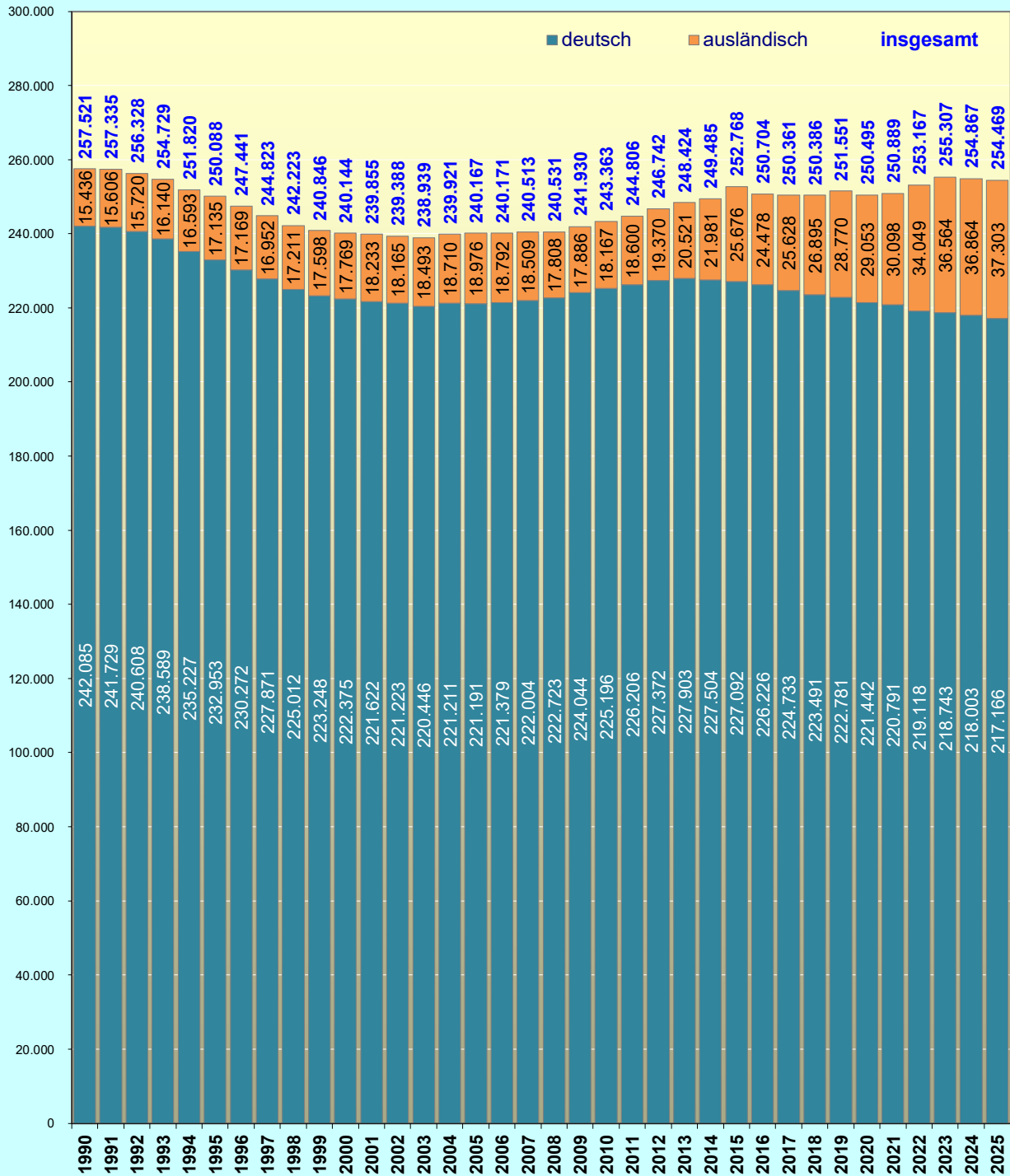
Seit dem Jahr 2010 ist insbesondere die Zahl der ausländischen Bevölkerung in Braunschweig stark angestiegen. Der im Jahr 2015 bundesweit unerwartet hohe Zuwanderungsstrom von Flüchtlingen führte auch die Einwohnerzahl Braunschweigs zu einem temporären Zwischenhoch. Im Jahr 2016 entspannte sich die Lage deutlich und relativierte weitgehend die Einwohnergewinne des Vorjahres. In der zentralen Landes-aufnahmebehörde für Asylsuchende (LAB) in Braunschweig ging die Zahl der dort untergebrachten Personen von über 3.000 (2015) auf rund 600 Ende des Jahres 2016 zurück, stieg im Jahr 2023 kurzfristig an auf 1.350 Personen und verzeichnet aktuell wieder einen deutlich geringeren Stand von rund 550 Personen am 31.12.2025.

Aufgrund des seit 2010 steigenden Zuzugs ausländischer Bevölkerung konnte der Rückgang deutscher Bevölkerung in den letzten Jahren mehr als ausgeglichen werden, lediglich unterbrochen im Jahr 2020 durch Corona-bedingte Einflüsse auf das Wanderungsgeschehen. Besondere Bedeutung hatte im Jahr 2022 zudem der starke Zustrom von mehr als 3.000 Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine nach Braunschweig.

Unter den insgesamt 254.469 Personen mit Hauptwohnsitz in Braunschweig stellt die ausländische Bevölkerung mit aktuell 37.303 Personen einen Anteil von 14,7 % (2024: 14,5 %).

**2a Entwicklung der Einwohnerzahl Braunschweigs nach Staatsangehörigkeit**

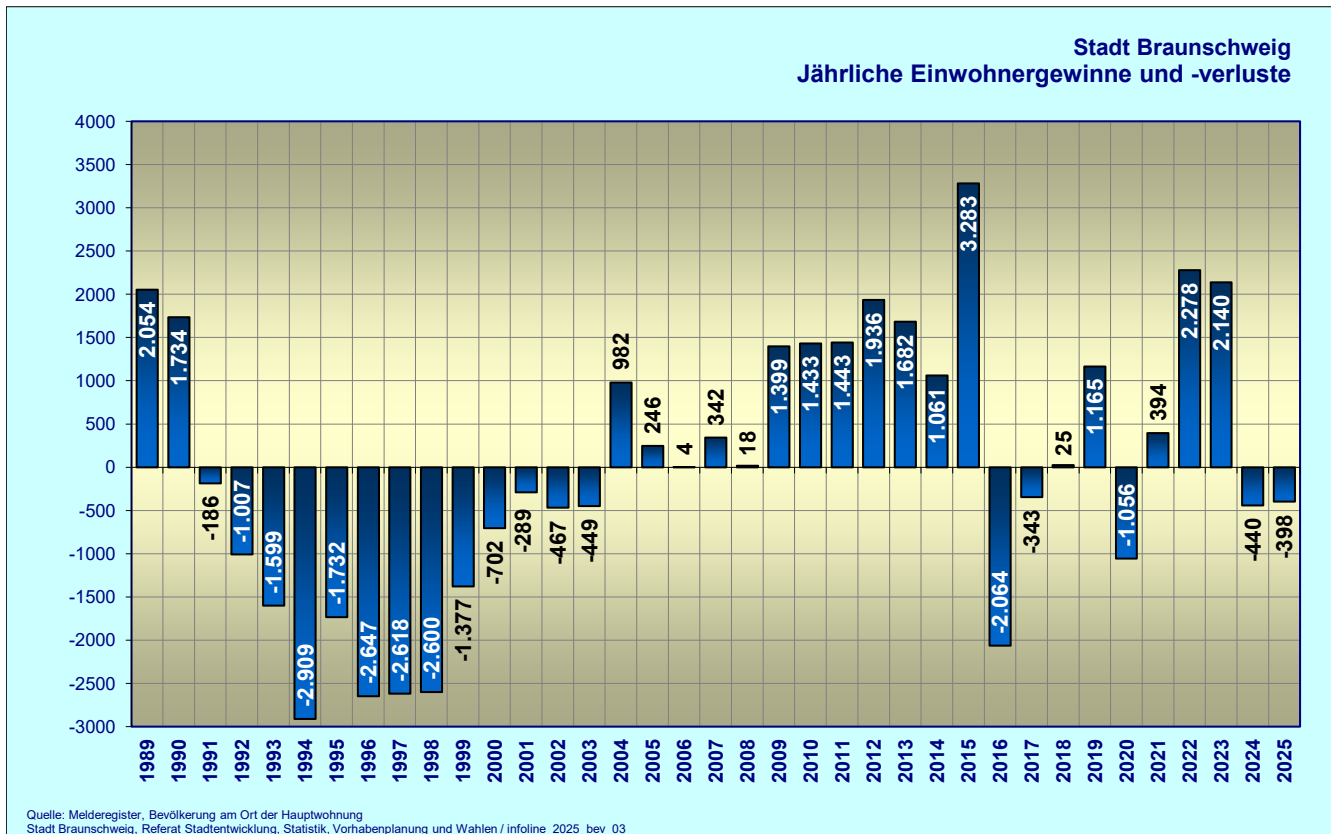
Stadt Braunschweig  
Entwicklung der Einwohnerzahl seit 1990



Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am Jahresende  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung, Statistik, Vorhabenplanung und Wahlen

Anmerkung: Angaben zum Bevölkerungsbestand und dessen Veränderung enthalten grundsätzlich auch die als reguläre Hauptwohnsitzer gemeldeten Bewohner der Landesaufnahmebehörde für Asylsuchende (LAB)

3 Jährliche Einwohnergewinne und -verluste



Stadt Braunschweig Jährliche Bevölkerungsgewinne und -verluste			
Jahr	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	insgesamt	deutsch	ausländisch
1989	+2.054	+1.531	+523
1990	+1.734	+1.523	+211
1991	-186	-356	+170
1992	-1.007	-1.121	+114
1993	-1.599	-2.019	+420
1994	-2.909	-3.362	+453
1995	-1.732	-2.274	+542
1996	-2.647	-2.681	+34
1997	-2.618	-2.401	-217
1998	-2.600	-2.859	+259
1999	-1.377	-1.764	+387
2000	-702	-873	+171
2001	-289	-753	+464
2002	-467	-399	-68
2003	-449	-777	+328
2004	+982	+765	+217
2005	+246	-20	+266
2006	+4	+188	-184
2007	+342	+625	-283
2008	+18	+719	-701
2009	+1.399	+1.321	+78
2010	+1.433	+1.152	+281
2011	+1.443	+1.010	+433
2012	+1.936	+1.166	+770
2013	+1.682	+531	+1.151
2014	+1.061	-399	+1.460
2015	+3.283	-412	+3.695
2016	-2.064	-866	-1.198
2017	-343	-1.493	+1.150
2018	+25	-1.242	+1.267
2019	+1.165	-710	+1.875
2020	-1.056	-1.339	+283
2021	+394	-651	+1.045
2022	+2.278	-1.673	+3.951
2023	+2.140	-375	+2.515
2024	-440	-740	+300
2025	-398	-837	+439

Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung, Statistik, Vorhabenplanung und Wahlen / 0120.12-Phi

**Gesamtbilanz im Jahr 2025 annähernd auf Vorjahresniveau ...**

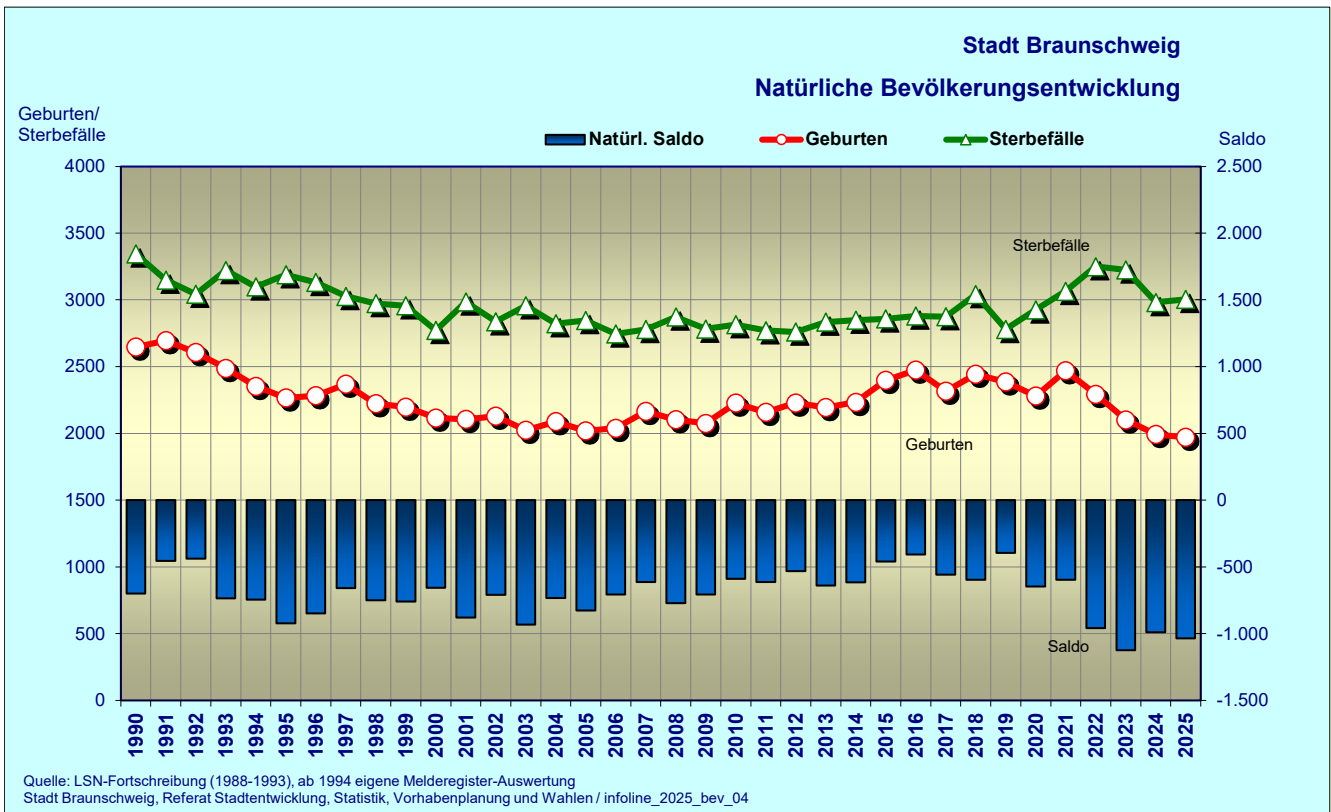
Im Jahr 2025 hat Braunschweig mit einem leichten Bevölkerungsrückgang von -398 Personen eine ähnliche, leicht negative Bevölkerungsbilanz wie im Vorjahr zu verzeichnen (2024: -440).

Nach dem coronabedingten vierstelligen Einwohnerverlust des Jahres 2020 (-1.056) war die Bevölkerungsbilanz Braunschweigs im Jahr 2021 bereits wieder in einen leicht positiven Bereich zurückgekehrt (+394 Personen insgesamt), der durch den starken Zuzug von Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine im Jahr 2022 auf +2.278 Personen anstieg.

Einen ähnlich deutlichen Zuwachs zeigt auch das Jahr 2023 mit einem Anstieg der Einwohnerzahl um +2.140 Personen.

Bei der deutschen Bevölkerung setzte sich nach einem Rückgang von -740 im Jahr 2024 auch im Jahr 2025 der negative Trend weiter fort (-837 Personen), der erneut auch durch einen positiven Saldo von +439 Ausländer\*innen nicht mehr ausgeglichen werden konnte.

4 Natürliche Bevölkerungsentwicklung



Stadt Braunschweig Natürliche Bevölkerungsentwicklung			
Jahr	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	Geburten	Sterbefälle	Natürl. Saldo
1990	2.647	3.345	-698
1991	2.695	3.149	-454
1992	2.606	3.043	-437
1993	2.487	3.221	-734
1994	2.353	3.098	-745
1995	2.266	3.189	-923
1996	2.283	3.131	-848
1997	2.368	3.027	-659
1998	2.223	2.973	-750
1999	2.197	2.956	-759
2000	2.116	2.772	-656
2001	2.105	2.984	-879
2002	2.129	2.837	-708
2003	2.024	2.956	-932
2004	2.088	2.821	-733
2005	2.019	2.846	-827
2006	2.039	2.745	-706
2007	2.165	2.778	-613
2008	2.102	2.872	-770
2009	2.075	2.782	-707
2010	2.227	2.815	-588
2011	2.157	2.770	-613
2012	2.228	2.759	-531
2013	2.194	2.833	-639
2014	2.233	2.848	-615
2015	2.398	2.857	-459
2016	2.474	2.880	-406
2017	2.316	2.874	-558
2018	2.443	3.040	-597
2019	2.385	2.780	-395
2020	2.280	2.926	-646
2021	2.470	3.065	-595
2022	2.293	3.250	-957
2023	2.101	3.225	-1.124
2024	1.992	2.981	-989
2025	1.970	3.004	-1.034

Quelle: LSN-Fortschreibung (bis 1993), ab 1994 eigene Meldereg.-Auswertung  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung, Statistik, Vorhabenplanung und Wahlen / 0120.12-Phi

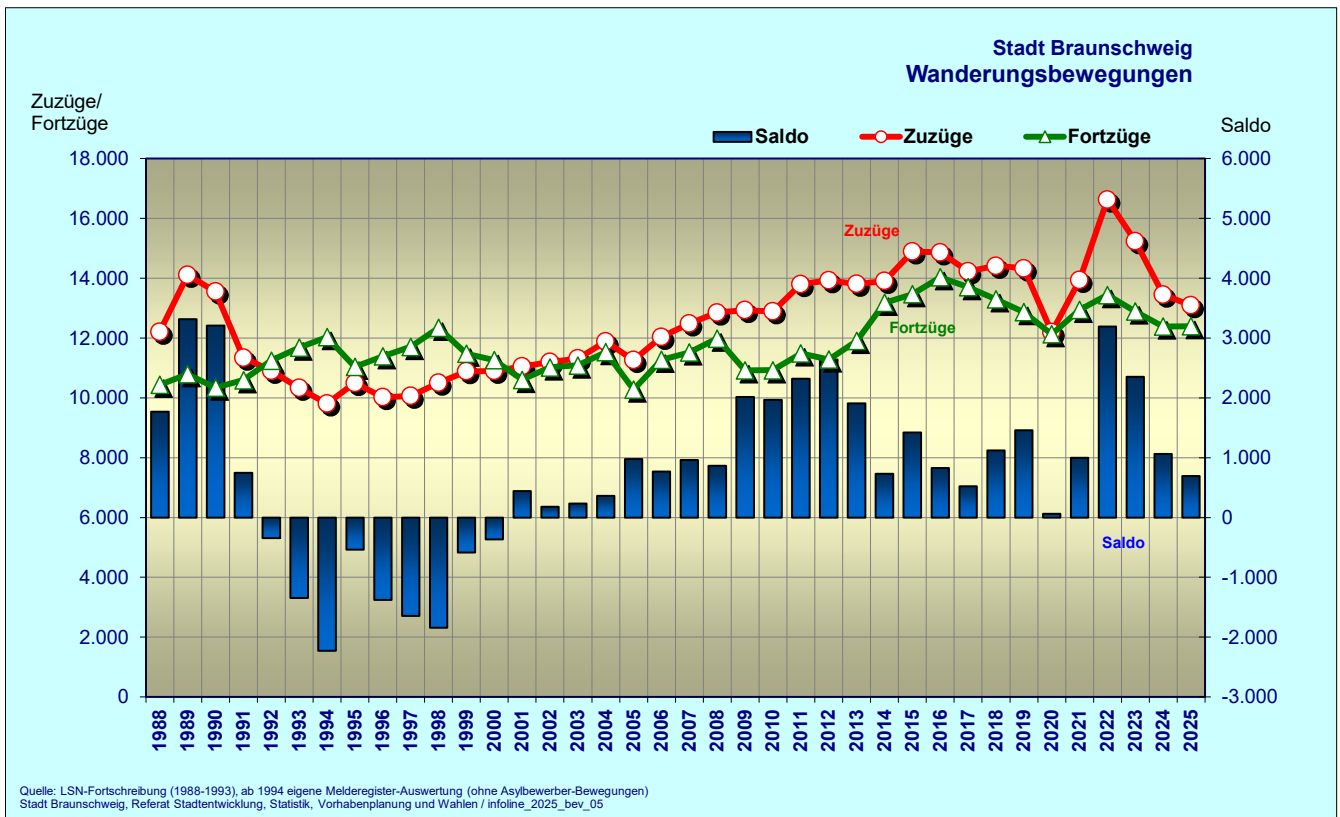
**Geburtenzahl 2025 knapp unter dem Niveau des Vorjahres ...**

Im Jahr 2025 blieb die Zahl der Geburten mit 1.970 erneut unter der Marke von 2.000 (-22 / -1,1 %). Damit wurde 2025 ein neuer Tiefstand seit 1990 erreicht. Im Durchschnitt der letzten 10 Jahre davor (2015 bis 2024) lag die Geburtenzahl noch bei rund 2.300 Geburten pro Jahr.

Die Zahl der Sterbefälle ist im Jahr 2025 dagegen wieder leicht angestiegen (3.004 Sterbefälle / +23 bzw. +0,8 % zum Vorjahr).

Der natürliche Saldo, als Ergebnis der Gegenüberstellung von Geburten und Sterbefällen, weist mit -1.034 Personen im Jahr 2025 wieder einen im Vergleich zum Vorjahr erhöhten Sterbefallüberschuss auf (2024: -989).

5 Wanderungsbewegungen



Stadt Braunschweig Wanderungsbewegungen			
Jahr	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
1988	12.208	10.440	+1.768
1989	14.103	10.787	+3.316
1990	13.551	10.343	+3.208
1991	11.340	10.592	+748
1992	10.902	11.245	-343
1993	10.331	11.677	-1.346
1994	9.803	12.033	-2.230
1995	10.495	11.035	-540
1996	10.015	11.391	-1.376
1997	10.060	11.705	-1.645
1998	10.498	12.343	-1.845
1999	10.888	11.472	-584
2000	10.898	11.263	-365
2001	11.043	10.603	+440
2002	11.198	11.020	+178
2003	11.315	11.083	+232
2004	11.884	11.524	+360
2005	11.257	10.278	+979
2006	12.035	11.267	+768
2007	12.482	11.521	+961
2008	12.848	11.982	+866
2009	12.930	10.916	+2.014
2010	12.890	10.924	+1.966
2011	13.802	11.482	+2.320
2012	13.926	11.284	+2.642
2013	13.810	11.901	+1.909
2014	13.905	13.172	+733
2015	14.890	13.467	+1.423
2016	14.862	14.034	+828
2017	14.223	13.703	+520
2018	14.413	13.290	+1.123
2019	14.326	12.865	+1.461
2020	12.189	12.128	+61
2021	13.938	12.941	+997
2022	16.628	13.437	+3.191
2023	15.237	12.884	+2.353
2024	13.449	12.386	+1.063
2025	13.086	12.392	+694

Quelle: LSN-Fortschreibung (bis 1993), ab 1994 eigene Melderegister-Auswertung (ohne Asylbewerber-Bewegungen)  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung, Statistik, Vorhabenplanung und Wahlen / 0120.12-Phi

Wanderungsbilanz 2025 sinkend, aber weiter positiv ...

Um Verzerrungen zu vermeiden, werden bei der Analyse der Braunschweiger Wanderungsbewegungen traditionell die "zugewiesenen" Zu- und Abgänge von Asylsuchenden in der örtlichen Aufnahmeeinrichtung LAB nicht berücksichtigt (LAB-Bilanz 2025: rund -180 Personen).

Die Wanderungsbilanz, d.h. die Differenz zwischen Zu- und Fortzügen, ist in Braunschweig seit dem Jahr 2001 durchgehend positiv und hat auch im Jahr 2025 einen positiven Saldo von rund +700 Personen erzielt.

Insbesondere im Jahr 2020 hatte sich das Zuzugspotential der Universitätsstadt Braunschweig im Zuge der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Einstellung des Präsenzbetriebs der Hochschulen stark reduziert. Verstärkend hinzu kam in jenem Jahr auch das Fehlen eines Abiturjahrgangs als Folge der Rückkehr zum G9-Abitur in Niedersachsen.

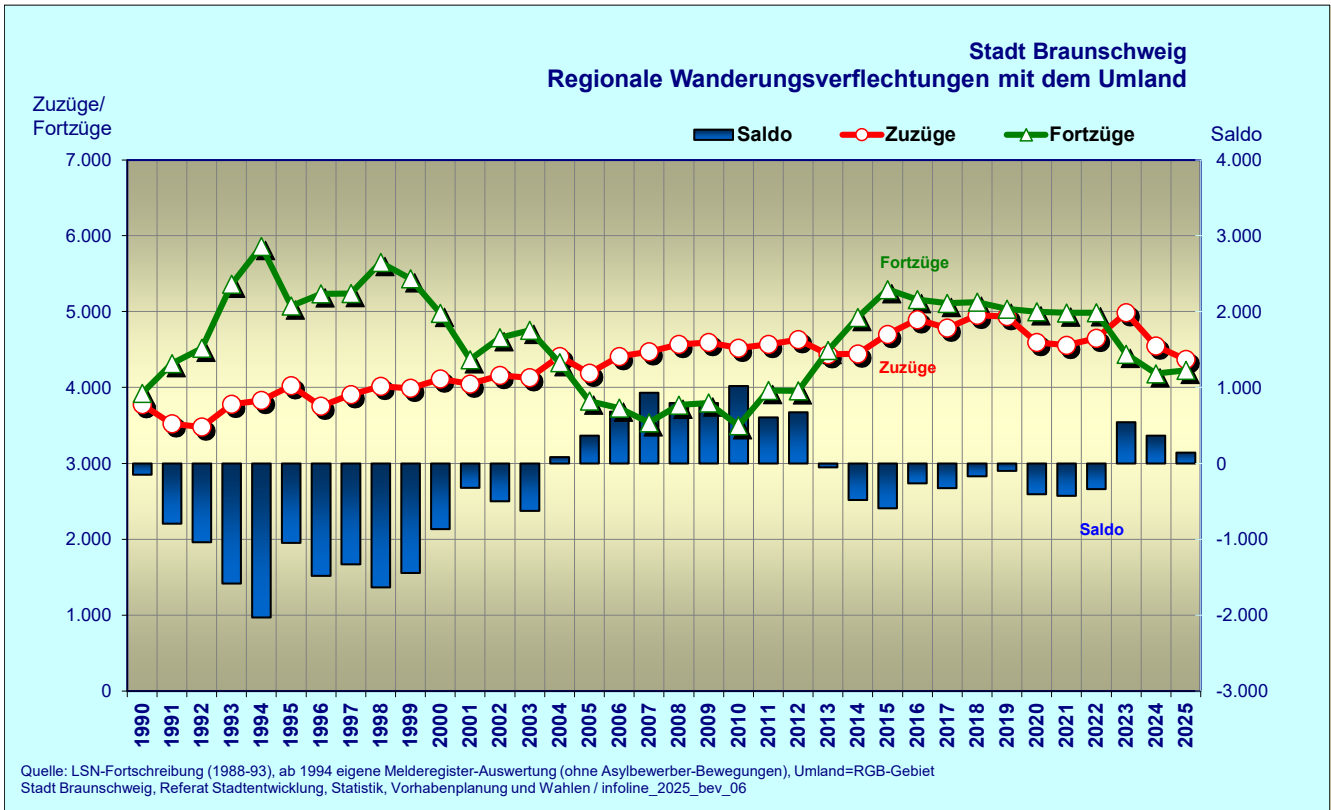
Im Jahr 2021 hatte sich das Wanderungsverhalten zunächst weitgehend wieder normalisiert, als im Folgejahr 2022 mit dem starken Zuzug von Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine seit Ende Februar 2022 ein weiterer Sondereffekt für ein außergewöhnliches Ergebnis sorgte.

Die Zahl der Zuzüge nach Braunschweig ist bereits seit dem Jahr 2023 wieder deutlich zurückgegangen und auch im Jahr 2025 auf 13.086 Zuzüge weiter abgesunken (-363 / -3 % zum Vorjahr). Die Zahl der Wegzüge aus Braunschweig ist im Jahr 2025 annähernd gleich geblieben (+6 / +0 % zum Vorjahr).

Mit einem Wanderungsgewinn von +694 Personen (ohne Asylbewerberbewegungen) ist im Jahr 2025 zwar weiterhin ein positiver Saldo zu verzeichnen, der allerdings erneut hinter dem Vorjahr zurückbleibt.

Wie bereits in den Vorjahren wird der positive Wanderungssaldo Braunschweigs insbesondere auch im Jahr 2025 ausschließlich durch die stark positive Bilanz der ausländischen Bevölkerung geprägt (+1.763 Personen ausländisch / -1.069 Personen deutsch).

6 Regionale Wanderungsverflechtungen mit dem Umland



Stadt Braunschweig Regionale Wanderungsverflechtungen (Umland: SZ, WOB, GF, GS, HE, PE, WF)			
Jahr	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
1990	3.775	3.925	-150
1991	3.521	4.316	-795
1992	3.479	4.517	-1.038
1993	3.779	5.361	-1.582
1994	3.830	5.862	-2.032
1995	4.025	5.074	-1.049
1996	3.754	5.234	-1.480
1997	3.907	5.238	-1.331
1998	4.015	5.648	-1.633
1999	3.991	5.433	-1.442
2000	4.112	4.976	-864
2001	4.047	4.367	-320
2002	4.159	4.658	-499
2003	4.129	4.755	-626
2004	4.410	4.328	+82
2005	4.188	3.822	+366
2006	4.410	3.727	+683
2007	4.470	3.537	+933
2008	4.567	3.769	+798
2009	4.593	3.797	+796
2010	4.519	3.497	+1.022
2011	4.567	3.961	+606
2012	4.632	3.957	+675
2013	4.435	4.487	-52
2014	4.443	4.925	-482
2015	4.701	5.291	-590
2016	4.895	5.159	-264
2017	4.784	5.110	-326
2018	4.953	5.124	-171
2019	4.936	5.035	-99
2020	4.592	4.999	-407
2021	4.558	4.984	-426
2022	4.649	4.986	-337
2023	4.985	4.440	+545
2024	4.547	4.182	+365
2025	4.369	4.227	+142

Quelle: LSN-Fortschreibung (bis 1993), ab 1994 eigene Melderegister-Auswertung (ohne Asylbewerber-Bewegungen)  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung, Statistik, Vorhabenplanung und Wahlen / 0120.12-Phi

**Saldo der Umlandwanderung im Jahr 2025 weiter leicht positiv ...**

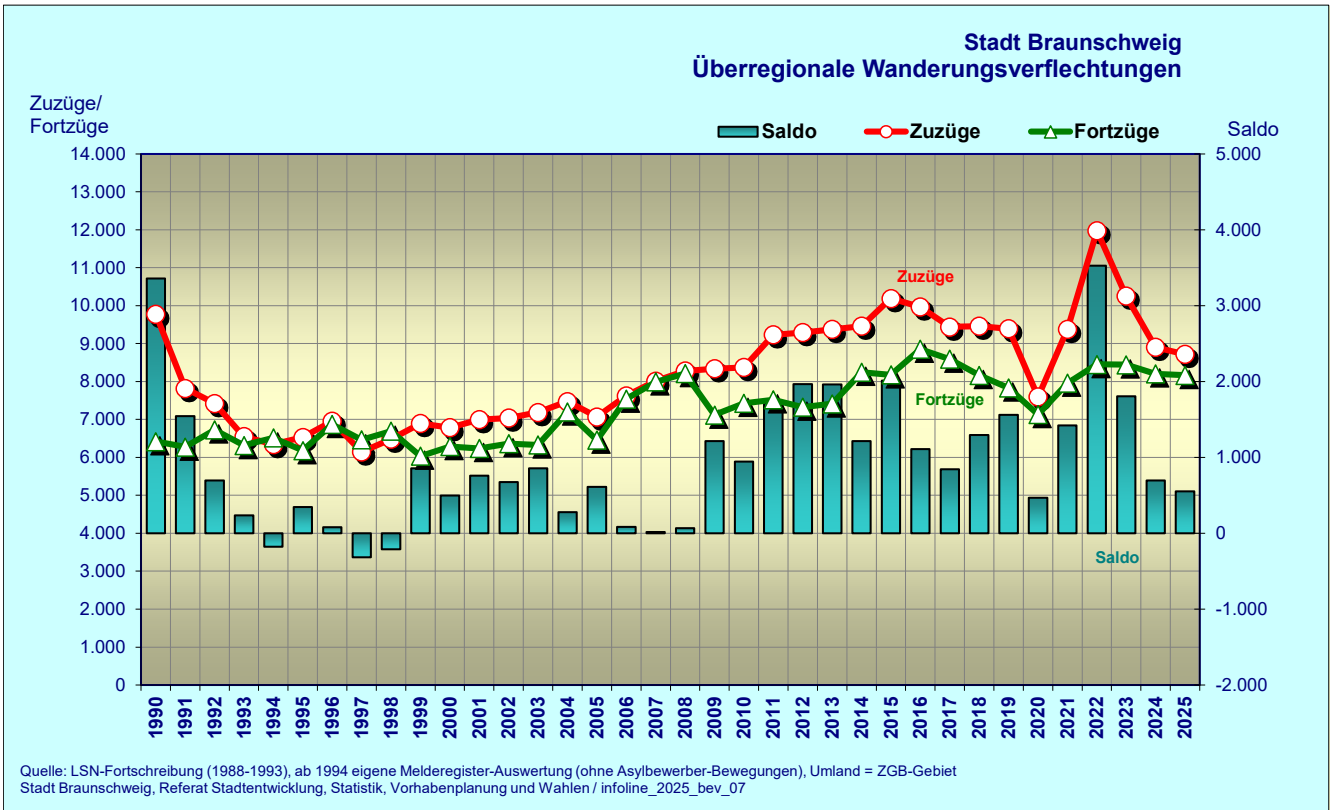
Im Jahr 2025 wurden mit 4.369 Zuzügen aus der Region Braunschweig rund 4 % (-178 Zuzüge) weniger als im Vorjahr registriert.

Die Zahl der Wegzüge ins Umland ist dagegen mit 4.227 im Jahr 2025 wieder gestiegen (+45 / +1 %).

Der regionale Wanderungssaldo gegenüber dem Umland ist damit im Jahr 2025 noch leicht im positiven Bereich (+142 Personen / Vorjahr +365 Personen).

Von 2013 bis 2022 herrschte in Braunschweig eine längere Phase mit negativer Wanderungsbilanz mit dem Umland. Im Jahr 2023 ist hier eine Trendwende eingetreten, die sich nach 2024 auch im Jahr 2025 mit einem erneut positiven Saldo bestätigt hat.

7 Überregionale Wanderungsverflechtungen



Stadt Braunschweig Überregionale Wanderungsverflechtungen (ausgenommen Umland: SZ, WOB, GF, GS, HE, PE, WF)			
Jahr	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
1990	9.776	6.418	+3.358
1991	7.819	6.276	+1.543
1992	7.423	6.728	+695
1993	6.552	6.316	+236
1994	6.342	6.517	-175
1995	6.527	6.182	+345
1996	6.952	6.871	+81
1997	6.149	6.464	-315
1998	6.483	6.695	-212
1999	6.897	6.039	+858
2000	6.786	6.287	+499
2001	6.996	6.236	+760
2002	7.039	6.362	+677
2003	7.186	6.328	+858
2004	7.474	7.196	+278
2005	7.069	6.456	+613
2006	7.625	7.540	+85
2007	8.012	7.993	+19
2008	8.281	8.213	+68
2009	8.337	7.119	+1.218
2010	8.371	7.427	+944
2011	9.235	7.521	+1.714
2012	9.294	7.327	+1.967
2013	9.375	7.414	+1.961
2014	9.462	8.247	+1.215
2015	10.189	8.176	+2.013
2016	9.967	8.855	+1.112
2017	9.439	8.593	+846
2018	9.460	8.166	+1.294
2019	9.390	7.830	+1.560
2020	7.597	7.129	+468
2021	9.380	7.957	+1.423
2022	11.979	8.451	+3.528
2023	10.252	8.444	+1.808
2024	8.902	8.204	+698
2025	8.717	8.165	+552

Quelle: LSN-Fortschreibung (bis 1993), ab 1994 eigene Melderegister-Auswertung (ohne Asylbewerber-Bewegungen)  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung, Statistik, Vorhabenplanung und Wahlen / 0120.12-Phi

Überregionale Wanderungsbilanz\* auch im Jahr 2025 noch positiv ...

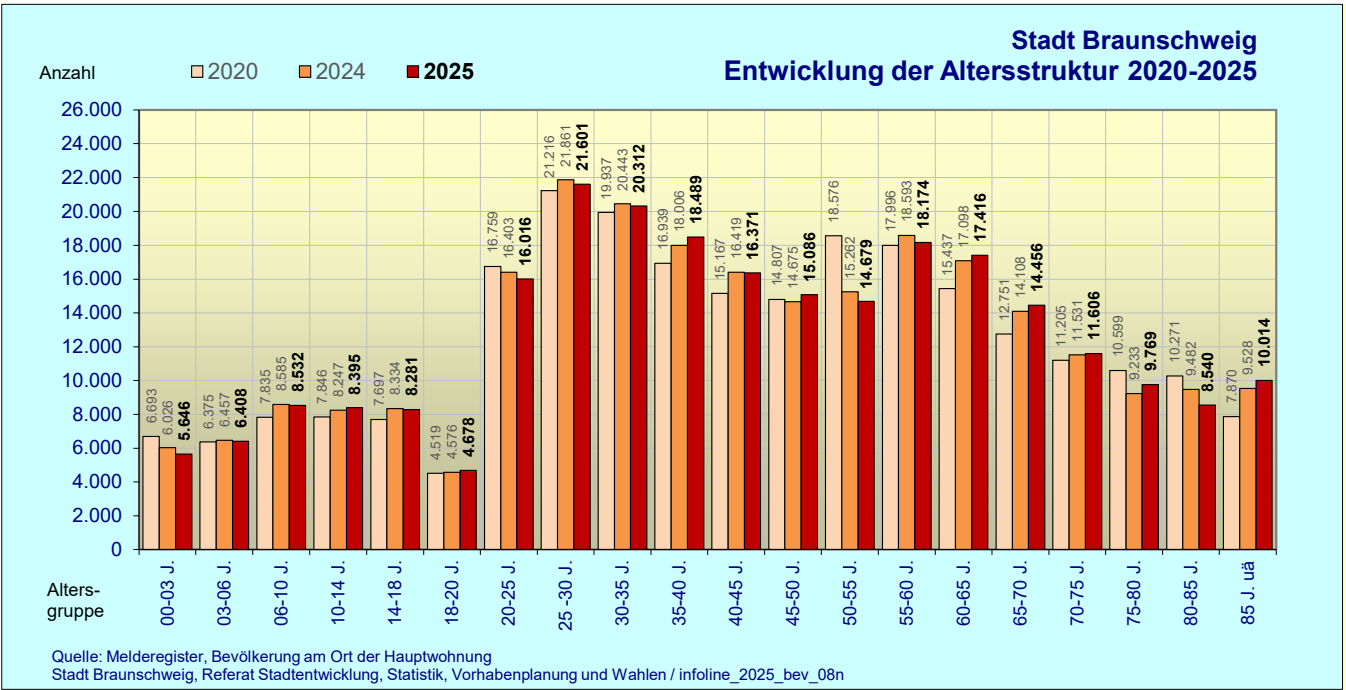
Mit insgesamt 8.717 Zuzügen von außerhalb der Region in die Stadt Braunschweig ist im Jahr 2025 das Vorjahresergebnis leicht unterschritten worden (-185 / -2 %).

Die Zahl der überregionalen Fortzüge hingegen ist im Jahr 2025 mit 8.165 Personen im Vergleich zum Vorjahr annähernd konstant geblieben (-39 / -0,5 %).

Im Saldo bleibt hier im Jahr 2025 weiterhin ein positiver überregionaler Wanderungssaldo von rund +550 Personen, der jedoch im Vergleich zu den Vorjahren, insbesondere 2022, das von großen Flüchtlingsbewegungen aus der Ukraine geprägt war, erneut geringer ausfiel.

\*) ohne Asylbewerber-Wanderungen der LAB

**8 Veränderung der Altersstruktur**



**Stadt Braunschweig** Ø 2025: 43,60 J.  
**Veränderung der Altersstruktur 2025** (Ø Vorjahr 2024: 43,45 J.)

Alter in Jahren	Geburtsjahrgang	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung			
		31.12.2025		Veränderung 2025	
		absolut	Anteil in vH	absolut	in vH
0- bis u. 3	2023 - 2025	5.646	2,2	-380	-6,3
3- bis u. 6	2020 - 2022	6.408	2,5	-49	-0,8
6- bis u. 10	2016 - 2019	8.532	3,4	-53	-0,6
10- bis u. 14	2012 - 2015	8.395	3,3	+148	+1,8
14- bis u. 18	2008 - 2011	8.281	3,3	-53	-0,6
18- bis u. 20	2006 - 2007	4.678	1,8	+102	+2,2
20- bis u. 25	2001 - 2005	16.016	6,3	-387	-2,4
25- bis u. 30	1996 - 2000	21.601	8,5	-260	-1,2
30- bis u. 35	1991 - 1995	20.312	8,0	-131	-0,6
35- bis u. 40	1986 - 1990	18.489	7,3	+483	+2,7
40- bis u. 45	1981 - 1985	16.371	6,4	-48	-0,3
45- bis u. 50	1976 - 1980	15.086	5,9	+411	+2,8
50- bis u. 55	1971 - 1975	14.679	5,8	-583	-3,8
55- bis u. 60	1966 - 1970	18.174	7,1	-419	-2,3
60- bis u. 65	1961 - 1965	17.416	6,8	+318	+1,9
65- bis u. 70	1956 - 1960	14.456	5,7	+348	+2,5
70- bis u. 75	1951 - 1955	11.606	4,6	+75	+0,7
75- bis u. 80	1946 - 1950	9.769	3,8	+536	+5,8
80- bis u. 85	1941 - 1945	8.540	3,4	-942	-9,9
85 u.ä.	1940 u.ä.	10.014	3,9	+486	+5,1
<b>Gesamt</b>		<b>254.469</b>	<b>100</b>	<b>-398</b>	<b>-0,2</b>
0- bis u. 18	2008 - 2025	37.262	14,6	-387	-1,0
18- bis u. 40	1986 - 2007	81.096	31,9	-193	-0,2
40- bis u. 65	1961 - 1985	81.726	32,1	-321	-0,4
65 u.ä.	1960 u.ä.	54.385	21,4	+503	+0,9

Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung  
Stadt BS, Referat Stadtentwicklung, Statistik, Vorhabenplanung und Wahlen / infoline\_2025\_bev\_08

**Durchschnittsalter weiter steigend im Jahr 2025 ...**

Die Zahl der Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren ist im Jahr 2025 im Vergleich zum Vorjahr leicht zurückgegangen (-387 / -1,0 %). Der Anteil dieser Altersgruppe an der Gesamtbevölkerung beträgt mit aktuell 14,6 % knapp ein Siebtel.

Die Zahl der jüngeren Erwachsenen von 18 bis unter 40 Jahren ist 2025 annähernd gleich geblieben (-193 / -0,2 %), ebenso wie die Zahl der älteren Erwachsenen von 40 bis unter 65 Jahren (-321 / -0,4 %).

Zugenommen hat im Jahr 2025 die Zahl der 65-Jährigen und Älteren (+503 / +0,9 %). Dieser Altersgruppe gehört aktuell mehr als ein Fünftel der Braunschweiger Bevölkerung an (21,4 %).

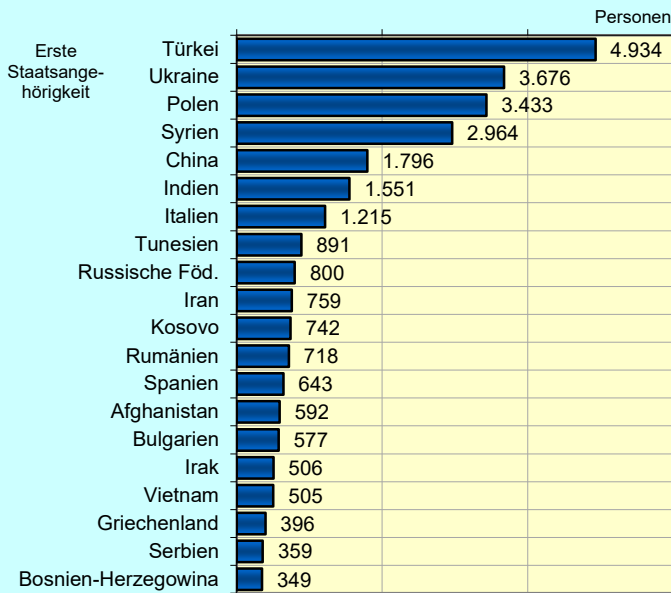
Das Durchschnittsalter der Bevölkerung liegt im Jahr 2025 aktuell mit 43,60 Jahren leicht über dem Vorjahreswert (2024: 43,45 Jahre).

Langzeit-Vergleich des Durchschnittsalters:

- 1900: 26,54 J.
- 1950: 35,68 J.
- 1990: 41,02 J.
- 2000: 42,60 J.
- 2010: 43,13 J.
- 2020: 43,47 J.
- 2025: 43,60 J.

**9 Wichtigste ausländische Nationalitäten in Braunschweig**

**Ausländische Nationalitäten in Braunschweig 2025**  
(Rang 1-20)



Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung; inklusive Bevölkerung in der LAB-Landesaufnahmebehörde für Asylsuchende  
Stadt Braunschweig, Referat 0120 / infoline\_2025\_bev\_09

**Anteil der ausländischen Bevölkerung im Jahr 2025 bei knapp 15 % ...**

Insgesamt 37.303 Personen besitzen in Braunschweig aktuell keine deutsche Staatsangehörigkeit (14,7 % der Gesamtbevölkerung). Damit hat sich die Zahl der ausländischen Bevölkerung im Vergleich zum Vorjahr 2024 um +439 Personen (+1,2 %) erhöht.

Die ersten vier in der Rangliste der insgesamt 157 ausländischen Nationalitäten mit erster Staatsangehörigkeit vereinen hierbei allein rund 40 % der ausländischen Bevölkerung auf sich.

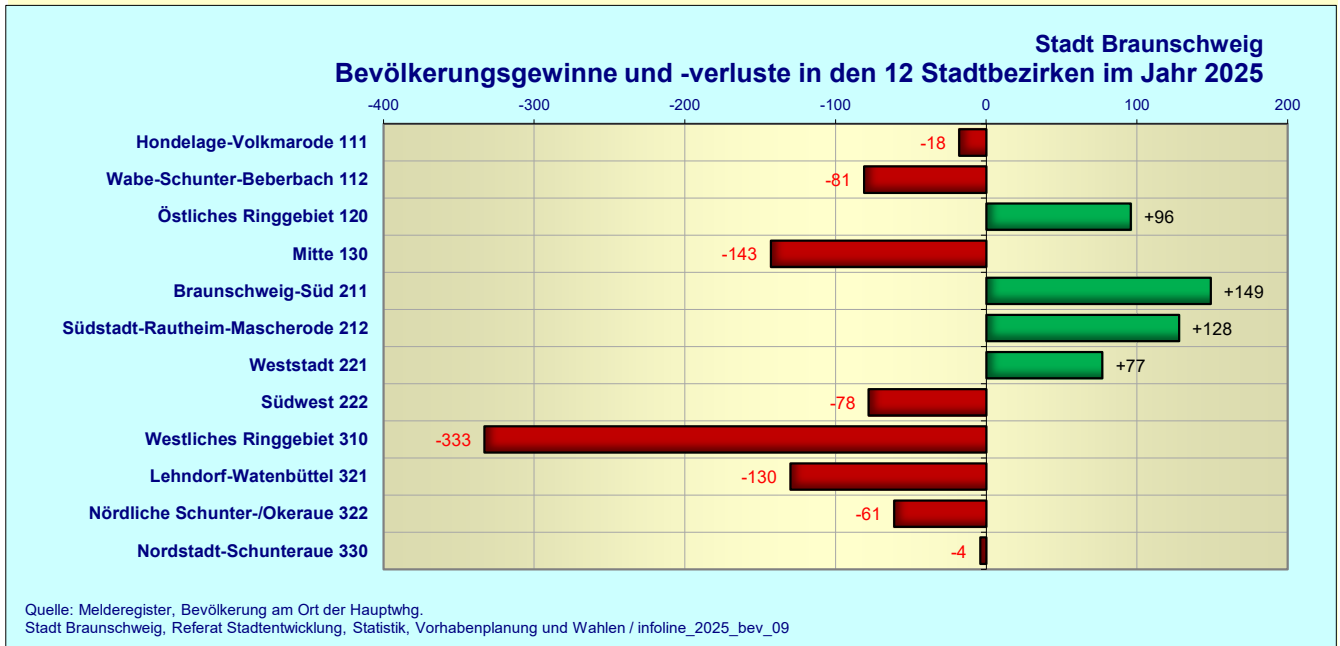
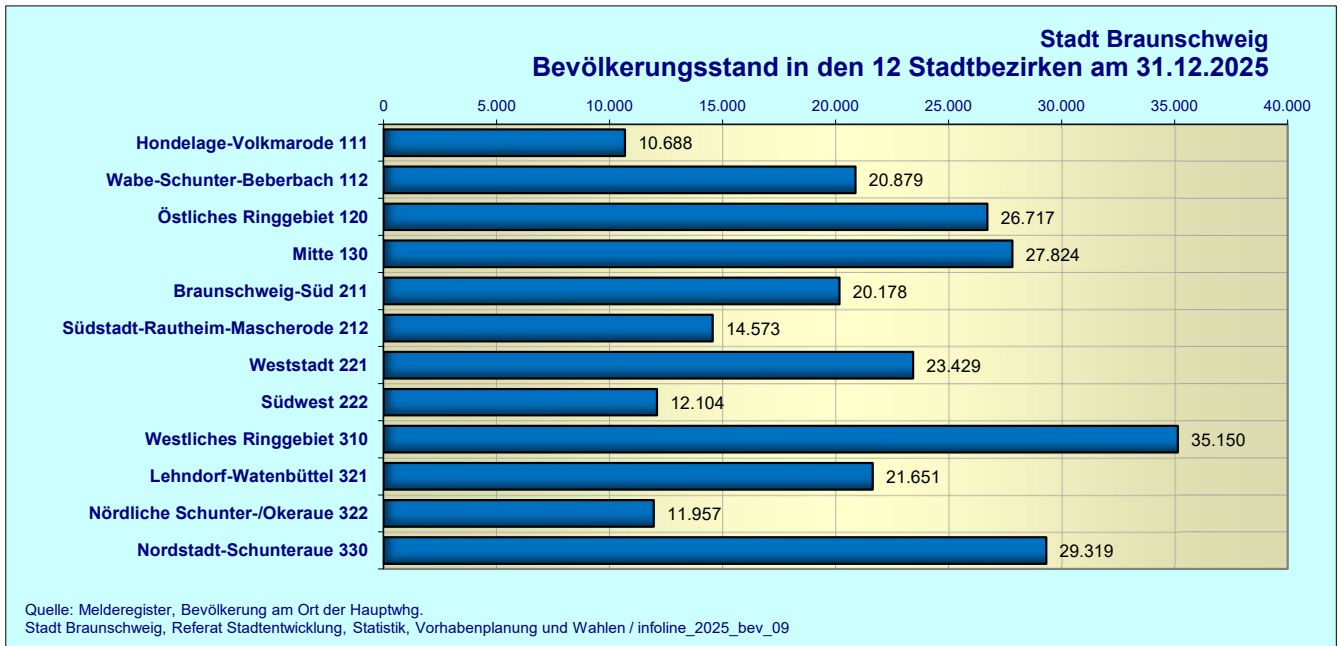
Angeführt wird das Ranking von der Türkei mit 4.934 Personen (13,2 % der ausländischen Bevölkerung), mit etwas Abstand folgen die Ukraine mit 3.676 Personen (9,9 %), Polen (3.433 / 9,2 %) und Syrien (2.964 / 7,9 %).

Den größten Zuwachs im Jahr 2025 verzeichneten die Nationalitäten Indien (+157 / +11,3 %), Ukraine (+122 / +3,4 %) und Afghanistan (+77 / +15,0 %).

**Stadt Braunschweig**  
**Ausländische Nationalitäten 2025**

Rang	Nationalität	EU	Kenn-Nr.	Bevölkerung am 31.12.2025		Veränderung im Jahr 2025	
				absolut	Anteil in vH	+/- absolut	+/- in vH
1	Türkei		163	4.934	13,2	-102	-2,0
2	Ukraine		166	3.676	9,9	+122	+3,4
3	Polen	EU	152	3.433	9,2	-85	-2,4
4	Syrien		475	2.964	7,9	-82	-2,7
5	China		479	1.796	4,8	-87	-4,6
6	Indien		436	1.551	4,2	+157	+11,3
7	Italien	EU	137	1.215	3,3	-3	-0,2
8	Tunesien		285	891	2,4	+57	+6,8
9	Russische Föd.		160	800	2,1	-77	-8,8
10	Iran		439	759	2,0	-1	-0,1
11	Kosovo		150	742	2,0	+5	+0,7
12	Rumänien	EU	154	718	1,9	+12	+1,7
13	Spanien	EU	161	643	1,7	+5	+0,8
14	Afghanistan		423	592	1,6	+77	+15,0
15	Bulgarien	EU	125	577	1,5	-24	-4,0
16	Irak		438	506	1,4	-50	-9,0
17	Vietnam		432	505	1,4	+32	+6,8
18	Griechenland	EU	134	396	1,1	-8	-2,0
19	Serbien		170	359	1,0	-9	-2,4
20	Bosnien-Herzegowina		122	349	0,9	+10	+2,9
TOP-20 insgesamt:				27.406	73,5	-51	-0,2
übrige Nationalitäten (137)				9.897	26,5	+490	+5,2
<b>Ausländische Bevölkerung insgesamt</b>				<b>37.303</b>	<b>100,0</b>	<b>+439</b>	<b>+1,2</b>
davon EU-Ausländer*innen				9.048	24,3	-69	-0,8
Nicht-EU-Ausländer*innen				28.255	75,7	+508	+1,8

**10 Bevölkerungsentwicklung in den 12 Stadtbezirken**



<b>Stadt Braunschweig - Bevölkerungsentwicklung in den 12 Stadtbezirken 2025</b>			
Stadtbezirk	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	Personen 31.12.2025	Veränderung 2025	
		abs.	vH
Hondelage-Volkmarode 111	10.688	-18	-0,2
Wabe-Schunter-Beberbach 112	20.879	-81	-0,4
Östliches Ringgebiet 120	26.717	+96	+0,4
Mitte 130	27.824	-143	-0,5
Braunschweig-Süd 211	20.178	+149	+0,7
Südstadt-Rautheim-Mascherode 212	14.573	+128	+0,9
Weststadt 221	23.429	+77	+0,3
Südwest 222	12.104	-78	-0,6
Westliches Ringgebiet 310	35.150	-333	-0,9
Lehndorf-Watenbüttel 321	21.651	-130	-0,6
Nördliche Schunter-/Okeraue 322	11.957	-61	-0,5
Nordstadt-Schunteraue 330	29.319	-4	-0,0
Stadt Braunschweig insgesamt:	254.469	-398	-0,2

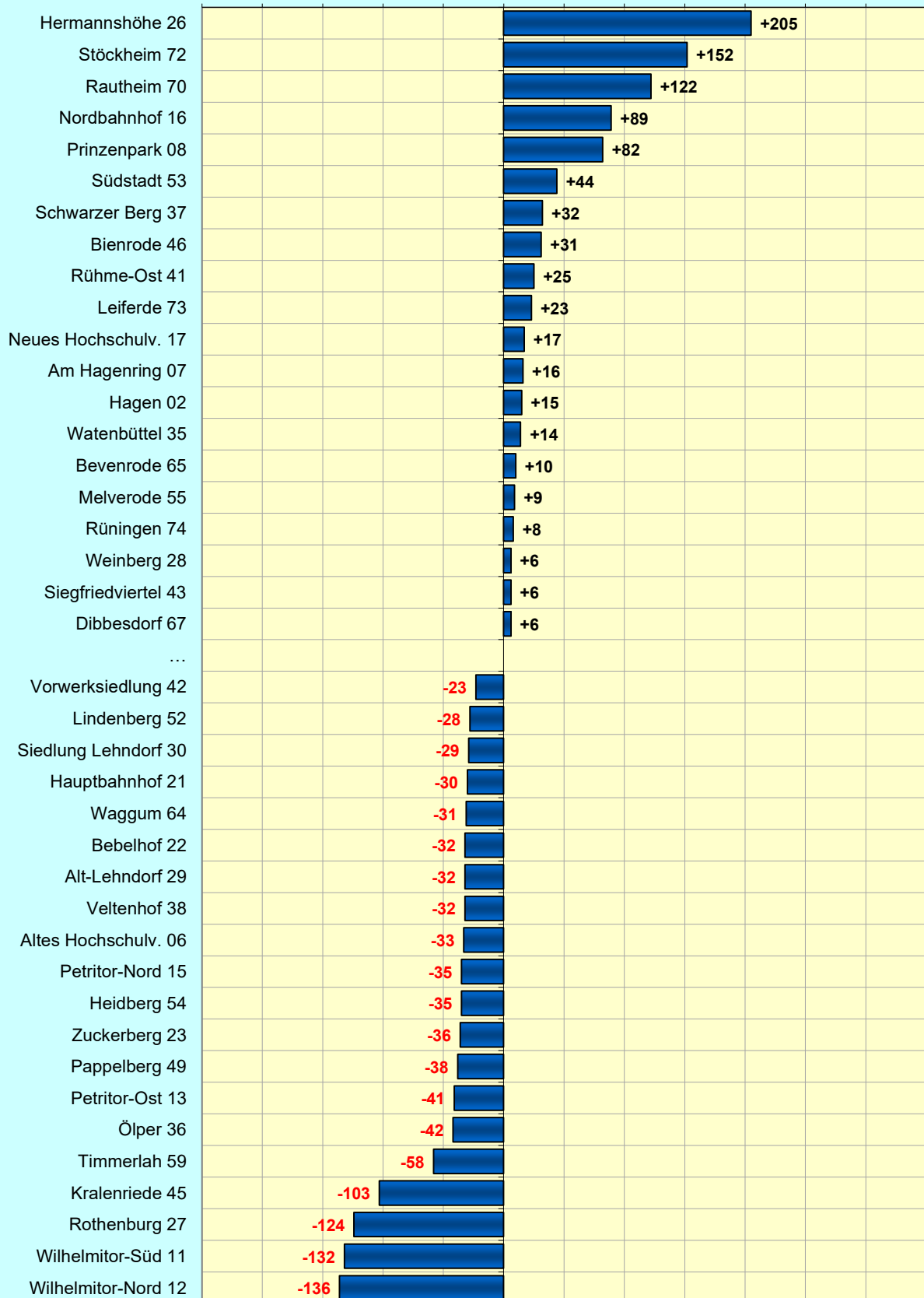
Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung, Statistik, Vorhabenplanung und Wahlen / 0120.12-Phi

11 Bevölkerungsentwicklung in den 74 Statistischen Bezirken

**Stadt Braunschweig**  
**Bevölkerungsbilanz der Statistischen Bezirke im Jahr 2025**  
 (Rangfolge der jeweils 20 Bezirke mit den höchsten Einwohnergewinnen oder -verlusten)

Ortsteil / Bezirk-Nr.

Personen



Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung;  
 einschließlich Bevölkerung in der LAB-Landesaufnahmebehörde für Asylsuchende (SBZ 45)  
 Stadt Braunschweig, Referat 0120 / infoline\_2025\_bev\_11

**12 Bevölkerungsbilanz der 74 Statistischen Bezirke im Jahr 2025**

Statistischer Bezirk	Bevölkerung		Veränderung im Jahr 2025	
	31.12.2025	Vorjahr 31.12.2024	absolut	vH
	1	2	3	4
01 Stadtkern	5.115	5.118	-3	-0,1
02 Hagen	3.412	3.397	15	0,4
03 Altwiek	1.829	1.851	-22	-1,2
04 Hohetor	1.892	1.912	-20	-1,0
05 Neustadt	2.356	2.374	-18	-0,8
06 Altes Hochschulv.	4.528	4.561	-33	-0,7
07 Am Hagenring	12.761	12.745	16	0,1
08 Prinzenpark	13.919	13.837	82	0,6
09 Viewegs Garten	3.516	3.512	4	0,1
10 Bürgerpark	3.913	3.919	-6	-0,2
11 Wilhelmitor-Süd	8.094	8.226	-132	-1,6
12 Wilhelmitor-Nord	5.655	5.791	-136	-2,3
13 Petritor-Ost	9.464	9.505	-41	-0,4
14 Petritor-West	3.461	3.456	5	0,1
15 Petritor-Nord	6.448	6.483	-35	-0,5
16 Nordbahnhof	5.577	5.488	89	1,6
17 Neues Hochschulv.	1.722	1.705	17	1,0
18 Gliesmarode	4.366	4.370	-4	-0,1
19 Riddagshausen	590	611	-21	-3,4
20 Hauptfriedhof	895	890	5	0,6
21 Hauptbahnhof	972	1.002	-30	-3,0
22 Bebelhof	2.867	2.899	-32	-1,1
23 Zuckerberg	1.055	1.091	-36	-3,3
24 Am Südsee	41	41	0	0,0
25 Gartenstadt	1.912	1.909	3	0,2
26 Hermannshöhe	4.861	4.656	205	4,4
27 Rothenburg	9.415	9.539	-124	-1,3
28 Weinberg	9.201	9.195	6	0,1
29 Alt-Lehdorf	1.316	1.348	-32	-2,4
30 Siedlung Lehdorf	4.760	4.789	-29	-0,6
31 Ölper Holz	915	937	-22	-2,3
32 Kanzlerfeld	3.694	3.696	-2	-0,1
33 Bundesanstalten	106	116	-10	-8,6
34 Völkenrode	1.774	1.769	5	0,3
35 Watenbüttel	2.676	2.662	14	0,5
36 Ölper	1.535	1.577	-42	-2,7
37 Schwarzer Berg	4.695	4.663	32	0,7
38 Veltenhof	2.778	2.810	-32	-1,1
39 Hafn	156	166	-10	-6,0
40 Rühme-West	117	115	2	1,7
41 Rühme-Ost	1.523	1.498	25	1,7
42 Vorwerksiedlung	1.174	1.197	-23	-1,9
43 Siegfriedviertel	7.360	7.354	6	0,1
44 Schuntersiedlung	1.689	1.701	-12	-0,7
45 Kralenriede *	3.748	3.851	-103	-2,7
46 Bienrode	1.842	1.811	31	1,7
47 Querumer Forst	2.208	2.213	-5	-0,2
48 Querum	3.882	3.904	-22	-0,6
49 Pappelberg	3.123	3.161	-38	-1,2
50 Naturschutzgebiet	53	56	-3	-5,4
51 Mastbruch	358	372	-14	-3,8
52 Lindenberg	2.657	2.685	-28	-1,0
53 Südstadt	2.745	2.701	44	1,6
54 Heidberg	7.554	7.589	-35	-0,5
55 Melverode	3.682	3.673	9	0,2
56 Broitzem	5.676	5.684	-8	-0,1
57 Geitelde	1.108	1.130	-22	-1,9
58 Stiddien	185	190	-5	-2,6
59 Timmerlah	2.196	2.254	-58	-2,6
60 Lamme	4.875	4.887	-12	-0,2
61 Wenden	4.053	4.061	-8	-0,2
62 Harxbüttel	674	669	5	0,7
63 Thune	1.482	1.502	-20	-1,3
64 Waggum	3.293	3.324	-31	-0,9
65 Bevenrode	1.559	1.549	10	0,6
66 Hondelage	3.760	3.766	-6	-0,2
67 Dibbesdorf	1.374	1.368	6	0,4
68 Volkmarode	3.932	3.936	-4	-0,1
69 Schapen	1.622	1.636	-14	-0,9
70 Rautheim	4.991	4.869	122	2,5
71 Mascherode	3.840	3.836	4	0,1
72 Stöckheim	7.022	6.870	152	2,2
73 Leiferde	1.863	1.840	23	1,3
74 Rünigen	3.007	2.999	8	0,3
Stadt Braunschweig insgesamt:	254.469	254.867	-398	-0,2
		Abnahme	stabil	Zunahme
		unter -1,5 %	-1,5 % bis +1,5 %	mehr als +1,5 %

Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwhg.

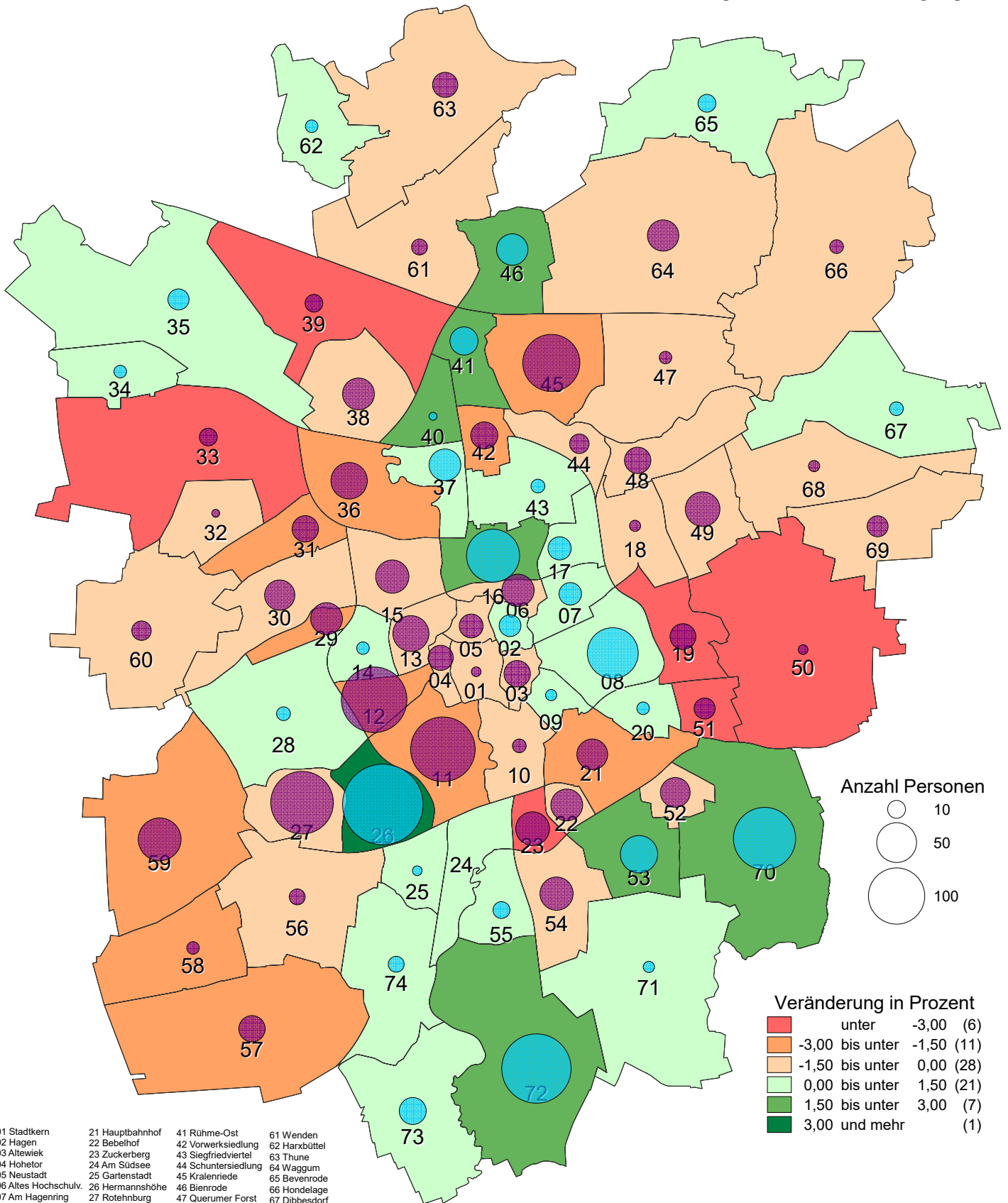
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung, Statistik, Vorhabenplanung und Wahlen

\*) einschließlich der Bewohner der Landesaufnahmebehörde für Asylsuchende (LAB)



# Bevölkerungsgewinne und -verluste der Statistischen Bezirke

## - Jahresbilanz 2025 -



- |                      |                    |                     |               |
|----------------------|--------------------|---------------------|---------------|
| 01 Stadtkern         | 21 Hauptbahnhof    | 41 Rühme-Ost        | 61 Wenden     |
| 02 Hagen             | 22 Bebelhof        | 42 Vorwerksiedlung  | 62 Harxbüttel |
| 03 Altwiek           | 23 Zuckerberg      | 43 Siegfriedviertel | 63 Thune      |
| 04 Hohetor           | 24 Am Südsee       | 44 Schuntersiedlung | 64 Waggun     |
| 05 Neustadt          | 25 Gartenstadt     | 45 Kralenniede      | 65 Bevenrode  |
| 06 Altes Hochschulv. | 26 Hermannshöhe    | 46 Bienrode         | 66 Hondelage  |
| 07 Am Hagenring      | 27 Rotehnburg      | 47 Querümer Forst   | 67 Dibbesdorf |
| 08 Prinzenpark       | 28 Alt-Lehndorf    | 48 Querum           | 68 Volkmarode |
| 09 Viewegs Garten    | 29 Siedl. Lehndorf | 49 Pappelberg       | 69 Schapen    |
| 10 Bürgerpark        | 30 Siedl. Lehndorf | 50 Naturschutzgeb.  | 70 Rautheim   |
| 11 Wilhelmilor-Süd   | 31 Ölper Holz      | 51 Mastbruch        | 71 Mascherode |
| 12 Wilhelmilor-Nord  | 32 Kanzlerfeld     | 52 Lindenber        | 72 Stockheim  |
| 13 Petritor-Ost      | 33 Bundesanstalten | 53 Südstadt         | 73 Leiferde   |
| 14 Petritor-West     | 34 Volkenrode      | 54 Heidberg         | 74 Rünigen    |
| 15 Petritor-Nord     | 35 Watenbüttel     | 55 Melverode        |               |
| 16 Nordbahnhof       | 36 Ölper           | 56 Broitzern        |               |
| 17 Neues Hochschulv. | 37 Schwarzer Berg  | 57 Gettelde         |               |
| 18 Gliesmarode       | 38 Veltenhof       | 58 Stiddien         |               |
| 19 Riddagshausen     | 39 Hafn            | 59 Timmerlah        |               |
| 20 Hauptfriedhof     | 40 Rühme-West      | 60 Lamme            |               |

Einwohnerückgang (45)  
Einwohnerzuwachs (29)

Quelle: Melderegister / Bev. a.O.d.Hw.: eigene Berechnungen  
Gesamtbilanz Braunschweig: -398 Einwohner / -0,2 %  
Stadt Braunschweig,  
Ref. Stadtentwicklung, Statistik, Vorhabenplanung und Wahlen  
Stelle Statistik und Stadtforschung  
0120.12-Phi / karte\_SBZn\_mtl\_gv\_2025\_12 / Feb 2026



## ***Braunschweig im Blick ...***

Stadt Braunschweig

Referat Stadtentwicklung, Statistik,  
Vorhabenplanung und Wahlen

### ***Stelle Statistik und Stadtforschung***

Reichsstraße 3 | 38100 Braunschweig

Tel. 0531 / 470 - 4107 Fax: - 4141

Email: [statistik@braunschweig.de](mailto:statistik@braunschweig.de)

[www.braunschweig.de/statistik](http://www.braunschweig.de/statistik)

[www.braunschweig.de/stadtforschung](http://www.braunschweig.de/stadtforschung)



**info-line**